

Bewässerung Gräberbepflanzung auf dem Friedhof

Postulat von Hans-Ruedi Jung, CVP

27.03.09

In den letzten Jahren waren die Sommer vermehrt geprägt durch grosse Hitze und Trockenheit. Diese Witterung setzt jeweils auch der Bepflanzung der Gräber auf dem Friedhof Horw zu. Für die Hinterbliebenen bedeutet dies, dass sie häufiger die Gräber ihrer verstorbenen Angehörigen bewässern müssen. Namentlich ältere und behinderte Mitbürgerinnen und Mitbürger werden dadurch zusätzlich belastet. Aber auch bei länger dauernden Ferienabwesenheiten drohen die Grabbepflanzungen unter dem Wassermangel zu leiden.

Ich bitte den Gemeinderat zu prüfen, mit welchen vertretbaren Mitteln (personell, technisch, organisatorisch) bei länger dauernder Trockenheit namentlich ältere und behinderte Personen bei der Grabpflege entlastet werden können.